

Leitfaden - Aufgabenkultur mit KI

VERSION FÜR LERNENDE

ANSÄTZE FÜR DIE MITTEL- UND OBERSTUFE

VORBEMERKUNG

Künstliche Intelligenz (KI) ist als Werkzeug zum Erledigen von Aufgaben bereits weit verbreitet. Damit sind einerseits zahlreiche Vorteile verbunden. Andererseits kann der unreflektierte Einsatz von KI dazu führen, dass du Aufgaben zwar erledigst, dabei aber wenig lernst. Es ist dennoch wichtig, KI bei schulischen Aufgaben einzusetzen, um den richtigen Umgang damit zu erlernen und die Vorteile für den eigenen Lernprozess zu verstehen und zu nutzen. Dabei müssen bestimmte Regeln beachtet werden. Ebenso sind Offenheit und Transparenz wichtige Voraussetzungen, damit du KI erfolgreich und gewinnbringend in der Schule einsetzen kannst. Beachte dazu die nachfolgenden Do's und Don'ts sowie die Hinweise zu den verschiedenen Aufgabestufen. Für genauere Absprachen und weitere Vereinbarungen wende dich an deine Lehrkräfte.



DOS



- Setze KI-Tools zielführend als Inspirationsquelle, für Entwürfe, für Pläne, für gezieltes Feedback, zur Korrektur und zur Überarbeitung von Aufgaben ein.
- Nutze KI-Tools sinnvoll als Denk- und Lernwerkzeuge sowie als Instrumente für dein eigenes Wissensmanagement.
- Reflektiere für dich allein, aber auch mit anderen, wie KI dein Lernen verändert/bereichert.



DON'TS

- KI-Ergebnisse sollten nicht als einzige Quelle für Informationen herangezogen, ungeprüft übernommen, mit einem wissenschaftlichen Beleg gleichgesetzt oder zur vollständigen Erledigung von Aufgaben eingesetzt werden.
- KI-Tools und KI-Ergebnisse sind nicht als Ersatz für individuelle Lernanstrengungen zu sehen.
- Vermeide Heimlichtuerei und Abkürzungen zum vermeintlich schnellen schulischen Erfolg.

Integrationsstufe

Intention

Tips



1 - Kein KI-Einsatz

Deine Lehrkraft hat entschieden, Aufgaben ohne KI bearbeiten zu lassen. An dieser Stelle sind andere Strategien/Methoden relevanter.

Aktiviere deine Lernstrategien ohne KI - es gibt zahlreiche andere Methoden, um effektiv und zielführend zu lernen! Mache dir dabei bewusst, dass auch Lernen ohne KI weiter sehr wichtig ist!



2 - Punktueller KI-Einsatz

Du darfst KI zur Bearbeitung von Aufgaben in klar definierten Phasen und unter Einhaltung vereinbarter Regeln verwenden.

Nutze KI als Lernpartner, den du mit gezielten Prompts steuerst. Behalte neben der Aufgabe und den Regeln im Blick, dass KI-Systeme Fehler machen können.



3 - Vollumfänglicher KI-Einsatz

Du darfst KI zur Bearbeitung von schulischen/häuslichen Aufgaben verwenden, sofern die Regeln eingehalten werden.

Nutze KI als Lernpartner, der dich nicht nur bei Aufgaben, sondern auch beim Planen, Denken u. Ideen finden unterstützt. Bleibe stets (selbst-) kritisch und reflektiere deinen KI-Einsatz.

STELLE DEINEN EIGENEN LERNPROZESS IN DEN MITTELPUNKT

- Im Zentrum deines Lernens sollte die Frage nach dem "Warum?" stehen - auch wenn du KI einsetzt!
- Lernen braucht - unabhängig von KI - Planung, Zeit, Anstrengung und Ausdauer!
- KI-Tools sind kein Selbstzweck - sie helfen dir nur, wenn sie auf deine (Lern-) Ziele abgestimmt sind!
- Reflektiere deinen Lernprozess, deine Lerneffekte und deine Lernprodukte kontinuierlich!
- Verbessere deine KI-Strategien und -fähigkeiten, um fit für die Zukunft zu werden!
- Nutze KI stets verantwortungsvoll, sei kritisch und bleibe im Austausch mit anderen!

QUICK TIPS